



(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
14.01.2015 Patentblatt 2015/03

(51) Int Cl.:
H05B 41/295 (2006.01) H05B 41/39 (2006.01)
H05B 41/392 (2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2:
02.05.2012 Patentblatt 2012/18

(21) Anmeldenummer: **11184161.5**

(22) Anmeldetag: **06.10.2011**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME

(71) Anmelder: **BAG engineering GmbH**
59759 Arnsberg (DE)

(72) Erfinder: **Honerkamp, Stefan**
49152 Bad Essen (DE)

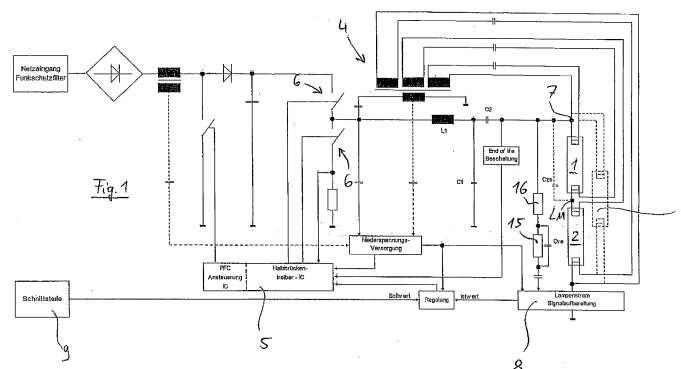
(74) Vertreter: **Lippert, Stachow & Partner**
Patentanwälte
Postfach 30 02 08
51412 Bergisch Gladbach (DE)

(30) Priorität: **06.10.2010 DE 202010013926 U**

(54) **Elektronisches Vorschaltgerät und Beleuchtungsgerät**

(57) Die Erfindung betrifft ein elektronisches Vorschaltgerät zur Erzeugung einer Dauerbetriebsleistung wahlweise für eine einzelne oder zwei seriell angeordnete und insbesondere als Entladungslampen ausgebildete Lampen (1, 2, 3), mit zumindest einem IC (5), der zumindest zum Betrieb einer Halb- oder Vollbrückenschaltung des Vorschaltgeräts ausgelegt ist und weiterhin zur Leistungsfaktorvorregelung (PFC) ausgelegt sein kann, mit zumindest einem eine Drossel (L1) und eine Kapazität (C1) aufweisenden Schwingkreis zur Bereitstellung einer Spannung für den Lampenbetrieb, wobei das Vorschaltgerät zum dimmbaren Betrieb der Lampen (1, 2, 3) ausgebildet ist, sowie mit einer Kompensationschaltung zur Kompensation von Kabelkapazitäten und wobei ein Zündsequenzkondensator (Czs) mit einer Kapazität kleiner 150 pF umfasst sein kann, der an die Verbindungsleitung (Lampenmitte LM) der in Serie zu schal-

tenden Lampen gelegt ist. Das erfindungsgemäße Vorschaltgerät zeichnet sich dadurch aus, dass eine Lampenstromauswertung (8) ein voreilendes Element (Cve) aufweist, durch welches ein Lampenstromwert kleiner als tatsächlich vorhanden ermittelt und an den IC übermittelt wird, um zur Überkompensation von Kabelkapazitäten den Lampenstrom zu erhöhen und dass ein Spulenkörper eines Vorheizübertragers (4) zur Reduzierung parasitärer Kapazitäten für primäre und sekundäre Wicklungen eigene Kammern (11, 12, 13, 14) aufweist, wobei sich die Primärwicklung in zumindest einer mittleren Kammer (11) des Spulenkörpers befindet, während sich die Wicklungen für die Lampenmitte (LM) einerseits und die weiteren Wicklungen andererseits auf unterschiedlichen Seiten bezüglich der wenigstens einen mittleren Kammer (11) befinden.





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

 Nummer der Anmeldung
EP 11 18 4161

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	US 2004/012347 A1 (RIBARICH THOMAS J [US]) 22. Januar 2004 (2004-01-22)	1,12	INV. H05B41/295 H05B41/39 H05B41/392
A	* das ganze Dokument *	2-11	

X	US 2005/128666 A1 (POGODAYEV IGOR [US] ET AL) 16. Juni 2005 (2005-06-16)	1,12	
A	* Absatz [0019] - Absatz [0040]; Ansprüche 1-30; Abbildungen 5-8 *	2-11	

X	US 6 072 282 A (ADAMSON HUGH PATRICK [US]) 6. Juni 2000 (2000-06-06)	1,12	
A	* Spalte 4, Zeile 20 - Spalte 13, Zeile 6; Abbildungen 2a-2d *	2-11	

X	US 2006/082330 A1 (MONTANTE CHARLES J [US]) 20. April 2006 (2006-04-20)	1,12	
A	* Absatz [0027] - Absatz [0083]; Ansprüche 1-14; Abbildungen 1-12 *	2-11	

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			H05B
Recherchenort München Abschlußdatum der Recherche 3. Dezember 2014 Prüfer Durucan, Emrullah			
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 11 18 4161

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patendokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

03-12-2014

Im Recherchenbericht angeführtes Patendokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US 2004012347	A1	22-01-2004	AU 2003254101 A1	09-02-2004
			CN 1672109 A	21-09-2005
			DE 10392956 T5	22-06-2006
			JP 4249749 B2	08-04-2009
			JP 2005534277 A	10-11-2005
			TW 1288866 B	21-10-2007
			US 2004012347 A1	22-01-2004
			WO 2004010238 A2	29-01-2004

US 2005128666	A1	16-06-2005	CA 2556100 A1	12-05-2005
			EP 1685744 A2	02-08-2006
			JP 2007534113 A	22-11-2007
			KR 20060125778 A	06-12-2006
			US 2005128666 A1	16-06-2005
			US 2007001617 A1	04-01-2007
			WO 2005043955 A2	12-05-2005

US 6072282	A	06-06-2000	KEINE	

US 2006082330	A1	20-04-2006	DK 1851601 T3	19-11-2012
			EP 1851601 A2	07-11-2007
			HK 1118106 A1	28-03-2014
			US 2006082330 A1	20-04-2006
			WO 2006020854 A2	23-02-2006

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82